

## 2. Chronik 27

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

---

<sup>1</sup> Fünfundzwanzigjährig trat Jotam die Königschaft an, und sechzehn Jahre hatte er Königschaft in Jerusalem. Der Name seiner Mutter: Jeruscha Tochter Zadoks.

<sup>2</sup> Er tat das in SEINEN Augen Gerade, allwie sein Vater Usijahu getan hatte, - nur daß er in SEINE Halle nicht kam. Noch aber handelte das Volk verderbt.

<sup>3</sup> Er wars, der das obre Tor SEINES Hauses baute, und an der Mauer des Bühls baute er viel.

<sup>4</sup> Städte baute er im Gebirg Jehuda, in den Forstgebieten baute er Pfalzburgen und Türme.

<sup>5</sup> Er wars, der mit dem König der Söhne Ammons kämpfte und sich ihnen überstark erwies, die Söhne Ammons gaben ihm in jenem Jahr hundert Barren Silbers, zehntausend Malter Weizen, Gerste zehntausend, dieses wiederholten ihm die Söhne Ammons so im zweiten so im dritten Jahr.

<sup>6</sup> Jotam erstarkte, denn er hatte all seine Wege SEINEM, seines Gottes Antlitz zu gerichtet.

<sup>7</sup> Das übrige Redewürdige von Jotam, all seine Kämpfe und seine Wege, da, aufgeschrieben sind sie im Buch der Könige Jissraels und Jehudas.

<sup>8</sup> Fünfundzwanzigjährig war er, als er die Königschaft antrat, und sechzehn Jahre hatte er Königschaft in Jerusalem.

<sup>9</sup> Jotam legte sich bei seinen Vätern hin, und man begrub ihn in der Dawidstadt. Sein Sohn Achas trat statt seiner die Königschaft an.